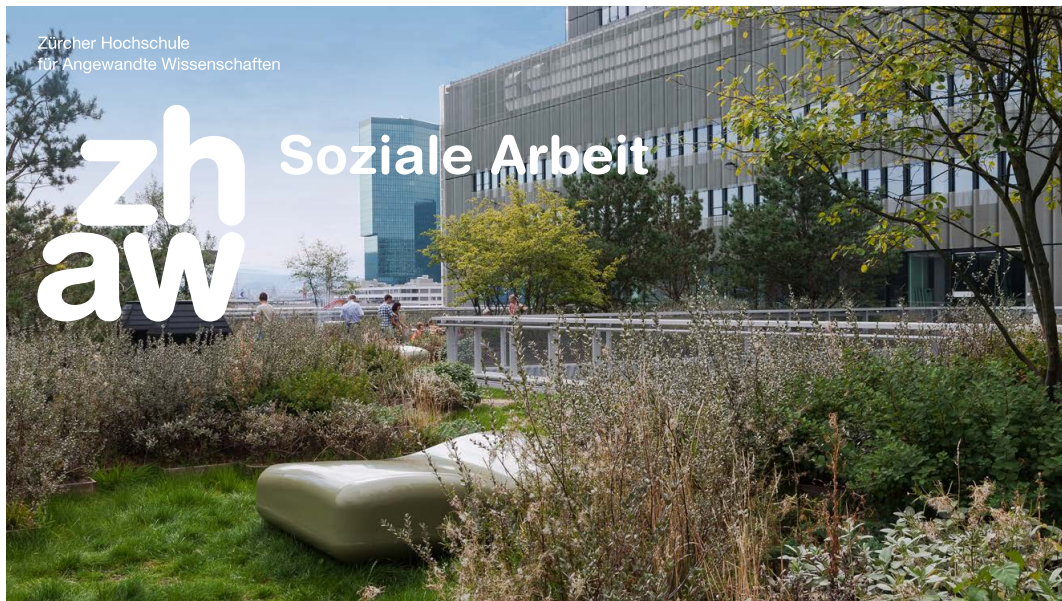


Zürcher Hochschule  
für Angewandte Wissenschaften

zh  
aw

Soziale Arbeit



Certificate of  
Advanced Studies

# CAS Psychosoziale Interventionen im Alter

15. September 2022  
bis 22. Juni 2023

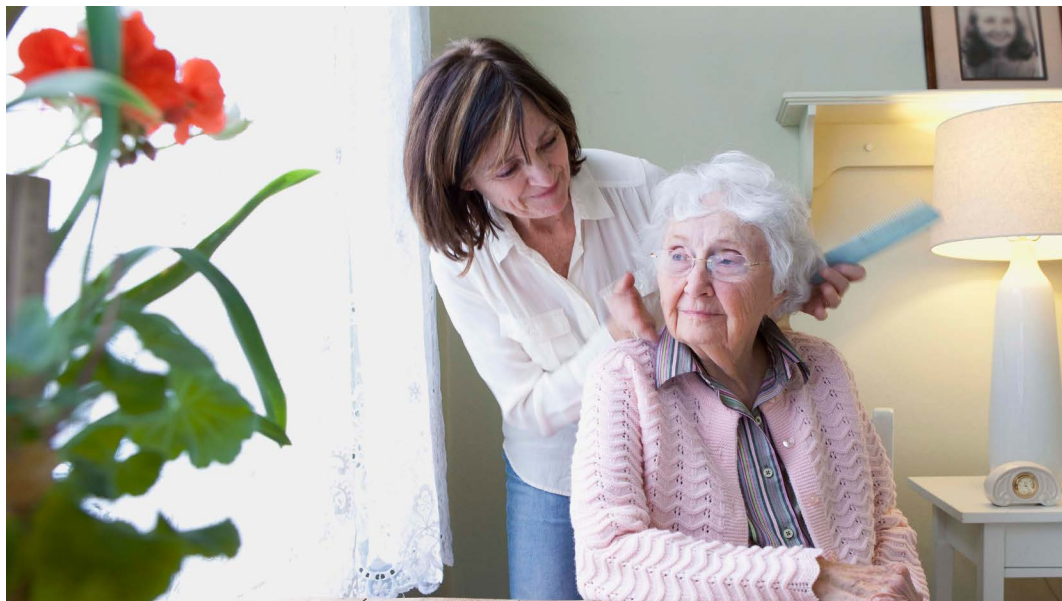
Eine Kooperation mit

zh  
aw

IAP  
Institut für Angewandte  
Psychologie



GERONTOLOGIE CH  
GERONTOPSYCHOLOGIE



# CAS Psychosoziale Interventionen im Alter

## **Professionelle Betreuung: In jedem Fall individuell.**

Mit der höheren Lebenserwartung steigt in den westlichen Industrienationen das Risiko einer demenziellen Erkrankung. Menschen mit Demenz oder einer anderen psychischen Erkrankung im Alter zu unterstützen, ist eine grosse Herausforderung und konfrontiert Angehörige mit physischen und psychosozialen Belastungen.

## **Stimmt das Angebot, steigt auch die Lebensqualität. Für alle.**

Fachleute, die psychisch erkrankte Menschen und ihre Angehörigen beraten und begleiten oder entsprechende Angebote planen, brauchen fundiertes Wissen über die verschiedenen Krankheiten, ihren Verlauf und die Auswirkungen auf Individuum und Umfeld. Dabei helfen ihnen unterschiedliche Arbeitsweisen, Interventionsmethoden und Betreuungskonzepte, welche die Lebensqualität aller Beteiligten steigern.

## **Passen Sie Ihre Unterstützung den individuellen Bedürfnissen an.**

Dieser CAS – entwickelt in Zusammenarbeit mit dem IAP Institut für Angewandte Psychologie und der SFGP Schweizerische Fachgesellschaft für Gerontopsychologie – bietet neben fundierten theoretischen Kenntnissen auch praktische Fallstudien. Sie zeigen anhand angepasster Angebote auf, wie Erkrankte in diversen Handlungsfeldern stationär oder ambulant optimal betreut und ihre Angehörigen entlastet werden können. Die Dozierenden verfügen über einen hohen Praxisbezug aus sämtlichen relevanten Tätigkeitsfeldern.

## Zielgruppe

Angesprochen sind Fachpersonen aus dem Sozial- und Gesundheitswesen, insbesondere aus Psychologie und Sozialer Arbeit, die mit älteren oder für ältere Menschen mit einer psychischen Erkrankung arbeiten oder eine Tätigkeit im gerontologischen Bereich anstreben. Psychologinnen und Psychologen können den CAS für die Zertifizierung einer Zusatzqualifikation in Gerontopsychologie (Zertifikat der Schweizerischen Fachgesellschaft für Gerontopsychologie SFGP) anrechnen lassen.

## Ziele

Die Teilnehmenden werden befähigt, das vermittelte Wissen in ihrer konkreten Praxis direkt umzusetzen und entsprechend weiterzuentwickeln. Daraus leiten sich folgende Ziele ab:

- Sie haben vertiefte Kenntnisse über Hirnleistungsstörungen, das Krankheitsbild Demenz und andere psychische Erkrankungen sowie über Verfahren der Abklärung bei kognitiven Schwierigkeiten und sind mit ausgewählten Testverfahren vertraut.
- Sie kennen unterschiedliche Methoden und therapeutische Interventionen für ältere Menschen in Krisen oder mit einer Demenz oder einer anderen psychischen Erkrankung.
- Sie kennen die Auswirkungen von psychischen Erkrankungen auf das soziale Umfeld älterer Menschen und haben einen Überblick über Hilfsangebote für betroffene Menschen sowie deren Angehörige.
- Sie haben sich mit dem Modell der Lebensqualität für Menschen mit einer psychischen Krankheit im Alter auseinandergesetzt.
- Sie kennen wichtige Aspekte der Gestaltung von Wohn- und Lebensraum und sind sensibel für die kulturelle Herkunft ihrer Klientinnen und Klienten.
- Sie kennen die relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen und können Betroffene und Angehörige beraten resp. an weitere Fachpersonen verweisen.
- Sie sind sensibilisiert für die Belastungen bei der Arbeit mit psychisch kranken Menschen und verfügen über Strategien, um mit diesen Belastungen umzugehen.

## Struktur

Der CAS umfasst drei Module mit insgesamt 21 Unterrichtstagen (168 Kontaktstunden/Lektionen). Die Teilnehmenden schliessen den Lehrgang mit einer schriftlichen Arbeit ab.

## Methodik

- Wissensvermittlung im Plenum durch ausgewiesene Dozierende aus Praxis, Forschung und Lehre
- Vertiefende Diskussionen
- Fallstudien/Lernwerkstatt
- Nutzen des vorhandenen Wissens der Teilnehmenden (Exchange Learning)
- Geleitetes und freies Selbststudium

## Blended Learning / Unterrichtsunterlagen

Der CAS ist nach dem Blended-Learning-Ansatz gestaltet. Der Unterricht findet mehrheitlich im Toni-Areal in Zürich statt. Damit bieten wir den bestmöglichen Rahmen für den persönlichen Austausch, das Netzwerken und für gruppendedynamische Prozesse. Ergänzend werden digitale Elemente zur Wissensvermittlung und zur Unterstützung des begleiteten Selbststudiums eingebunden – teilweise auch zeit- und ortsunabhängig. Aus Gründen der Nachhaltigkeit werden die Unterrichtsunterlagen in der Regel nicht ausgedruckt, sondern auf Moodle zugänglich gemacht.


## Abschluss / ECTS

Das Zertifikat (Certificate of Advanced Studies CAS) wird erteilt, wenn die vorgeschriebenen Kontaktstunden absolviert und die Leistungsnachweise für die drei Module bestanden sind.

- Modul 1: Rezension «Demenz in der Literatur»
  - Modul 2: Biografiearbeit
  - Modul 3: Analyse einer Problemsituation (anhand eines interaktiven Stressmodells)
- Für den CAS-Abschluss schreiben die Teilnehmenden zudem eine Zertifikatsarbeit. Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen erhalten 15 Punkte im europaweiten ECTS-Punktesystem.

## MAS-Perspektive

Wer einen grösseren Karriereschritt plant, kann an der ZHAW Soziale Arbeit einen Weiterbildungsmaster (Master of Advanced Studies MAS) innerhalb von sechs Jahren absolvieren. Die MAS sind modular aufgebaut und bestehen in der Regel aus drei CAS und dem Mastermodul.

Der CAS Psychosoziale Interventionen im Alter ist ein Pflicht-CAS des  MAS Soziale Gerontologie und wird auch als Wahl-CAS an bestimmte MAS des Departements Soziale Arbeit angerechnet. Die Administration Weiterbildung gibt Ihnen gerne dazu Auskunft.

## Studienleiterin



### **Barbara Baumeister**

dipl. Psychologin FH,  
Zusatzqualifikation Gerontopsychologie  
SFGP, ZHAW Soziale Arbeit, Institut für  
Vielfalt und gesellschaftliche Teilhabe

Telefon +41 58 934 88 56

✉ [barbara.baumeister@zhaw.ch](mailto:barbara.baumeister@zhaw.ch)

«Die Studierenden gewinnen in  
unseren Weiterbildungen  
zukunftsweisende Impulse aus  
Forschung und Entwicklung.»

## Co-Studienleiterin



### **Barbara Schmutge**

Prof. Dr. phil.,  
Zusatzqualifikation Gerontopsychologie  
SFGP/SBAP, ZHAW Angewandte  
Psychologie, Psychologisches Institut

«Steht die Ressourcenorientierung  
im Zentrum, können Interventionen  
bei älteren Menschen  
ihre Wirksamkeit entfalten.»

Die Studienleiterin berät Sie gerne bei allen inhaltlichen Fragen.

## Weitere Dozierende

### **Mathias Allemann**

Prof. Dr., Assistenzprofessor für Differentielle Gesundheitspsychologie des Alters,  
Universität Zürich

### **Sabina Berger**

Lic. iur., Mediatorin, Dozentin ZHAW Soziale Arbeit, Institut für Kindheit, Jugend und Familie

### **Regula Bockstaller**

Psychologin MSc ZFH, Psychotherapeutin, Zusatzqualifikation Gerontopsychologie  
SFGP/SBAP

### **Felix Bohn**

Dipl. Architekt ETH, dipl. Ergotherapeut HF, zert. Gerontologe INAG

### **Cristina De Biasio Marinello**

Dipl. Pflegefachfrau FH, Referentin Validation Schweiz VA-CH®, Geschäftsführerin  
mosaik – für Menschen mit Demenz

**Simone Dos Santos**

Sexualpädagogin, systemische Sexualtherapeutin, MAS Management of Social Services, Geschäftsleiterin Fachstelle für Aids- und Sexualfragen

**Anne Eschen**

Dr. phil., Psychologin FSP, Psychologische Psychotherapeutin in Verhaltenstherapie, Zusatzqualifikation Gerontopsychologie FSP

**Miryam Eser Davolio**

Dr. phil., Erziehungswissenschaften, ZHAW Soziale Arbeit, Institut für Vielfalt und gesellschaftliche Teilhabe

**François Höpflinger**

Prof. Dr., Soziologe/Gerontologe, Titularprofessor für Soziologie, Universität Zürich

**Daniela Jopp**

Prof. Dr., Institut für Psychologie, Universität Lausanne

**Christina Krebs**

Dipl. Sozialpädagogin HFS, dipl. Sozialarbeiterin FH, Master in Sozialmanagement NPO, Geschäftsführerin Alzheimervereinigung Kanton Zürich

**Jan Kuchynka**

Dr. med., Leitender Arzt Kantonsspital Schaffhausen, Klinik für Rheumatologie, Geriatrie und Rehabilitation

**Lukas Nissen**

Psychologe lic. phil., MAS in Psychotherapie

**Heidi Schänzle-Geiger**

Dipl. Psychologin, Klinische Neuropsychologin GNP, Zusatzqualifikation Gerontopsychologie FSP

**Jutta Stahl**

Fachpsychologin für klinische Psychologie und Psychotherapie FSP, Verhaltenstherapeutin SGVT, Beraterin und Dozentin IAP Institut für Angewandte Psychologie

**Nina Streeck**

Dr., Fachverantwortliche Ethik & Lebensfragen, Institut Neumünster

**Lilian Suter**

MSc Psychologie, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Fachgruppe Medienpsychologie, ZHAW Angewandte Psychologie

**Bettina Ugolini**

Dr. phil., Zentrum für Gerontologie, Psychologische Beratungsstelle Leben im Alter, Universität Zürich

**Heidi Zimmermann Heinrich**

MPH, Master of Public Health, Gestalttherapeutin FPI, Dipl. Pflegeexpertin FH

# Inhalte und Daten

Unterrichtszeiten: 8.45 bis 16.45 Uhr

## Modul ①

## Grundlagen: psychosoziale Gerontologie, Demenz, psychische und geriatrische Erkrankungen im Alter

5 ECTS

Do/Fr,

15./16. Sept. 2022

16 Kontaktstunden

Dozierende:

Barbara Baumeister

Barbara Schmutge

François Höpflinger

### Psychosoziale Gerontologie, Gedächtnis

- Einführung in die psychosoziale Gerontologie
- Bedeutung von psychischen Krankheiten im Alter im Zusammenhang mit der Bevölkerungsentwicklung
- Normale Alterung der Hirnfunktionen, Untersuchungsbefunde, Gedächtnis im Alter, Pathologie der kognitiven Funktionen

Mi/Do,

12./13. Okt. 2022

16 Kontaktstunden

Dozierende:

Heidi Schänzle-

Geiger

Jan Kuchynka

Heidi Zimmermann

Heinrich

### Psychopathologie I:

#### Demenz, Delir, Depression, geriatrische Krankheitsbilder

- Häufigste Demenzformen, Demenzabklärung, ausgewählte Testverfahren
- Sucht, Prävention und Früherkennung bei älteren Menschen
- Demenz und geriatrische Themen

Mi/Do,

2./3. Nov. 2022

16 Kontaktstunden

Dozierende:

Lukas Nissen

Anne Eschen

Bettina Ugolini

### Psychopathologie II:

#### Persönlichkeitsstörungen, psychische Krankheiten und Lebensqualität

- Patienten mit Persönlichkeitsstörung
- Depression, Angststörung und somatoforme Störungen im Alter
- Wohlbefinden, Lebensqualität für Menschen mit einer Demenzerkrankung

---

## Modul ②

# Methoden und therapeutische Ansätze in der Arbeit mit psychisch kranken Menschen

5 ECTS

---

Mi/Do,  
30. November 2022  
1. Dezember 2022

16 Kontaktstunden

Dozierende:  
Regula Bockstaller  
Lilian Suter  
Mathias Allemann

---

### Kognitive Interventionsmethoden, neue Medien und Persönlichkeitsentwicklung

---

- Lerninterventionen im Alter
- Medien im Alter
- Persönlichkeitsentwicklung im Alter

---

Mi/Do,  
14./15. Dez. 2022

16 Kontaktstunden

Dozentinnen:  
Regula Bockstaller  
Cristina De Biasio  
Marinello  
Barbara Baumeister

---

### Identitätsfördernde Interventionen

---

- Biografisches Arbeiten – Erinnerungspflege
- Therapien, Angebote zur Aktivierung, Selbsterhaltungstraining
- Wertschätzende Interaktion und Kommunikation mit Menschen mit Demenz am Beispiel von Validation Schweiz VA-CH®
- Einführung Zertifikatsarbeit

---

Mi/Do,  
11./12. Januar 2023

16 Kontaktstunden

Dozierende:  
Felix Bohn  
Christina Krebs  
Miryam Eser Davolio  
Simone Dos Santos

---

### Interventionen im Wohn-/Lebensraum und Kultursensibilität

---

- Wohnformen und Gestaltung der Wohnumgebung für demenzkranke Menschen
- Soziale Angebote für psychisch kranke alte Menschen
- Kultursensibilität, Migration und Alter
- Sexualität im Alter



---

## Modul ③

# Auswirkungen einer psychischen Krankheit auf Angehörige

5 ECTS

---

Mi/Do,  
1./2. Februar 2023

16 Kontaktstunden

Dozentinnen:  
Bettina Ugolini  
Heidi Schänzle-Geiger

---

### Beratung von Angehörigen und Palliative Care

---

- Spannungsfeld von betreuenden und pflegenden Angehörigen
- Theorie und Praxis in der Arbeit mit Angehörigen: Angehörigenberatung und -schulung
- Palliative Care, Menschen mit Demenz am Lebensende

---

Mi/Do,  
15./16. März 2023

16 Kontaktstunden

Dozentinnen:  
Daniela Jopp  
Jutta Stahl

---

### Krisen im Alter und Beratung in belastenden Situationen

---

- Vulnerabilität und Resilienz im Alter: Gesundheitliche, soziale und existenzielle Verluste sowie deren Bewältigung
- Stress, Burnout und Stressbewältigung: Einführung eines interaktiven Stressmodells als Hilfsmittel bei der Analyse und Bewältigung belastender Situationen und zur Beratung Betroffener

---

Mi/Do,  
19./20. April 2023

16 Kontaktstunden

Dozentinnen:  
Sabina Berger  
Nina Streeck

---

### Recht und Ethik

---

- Rechtliche Aspekte: Erwachsenenschutzrecht
- Ethische Grundbegriffe und -theorien: Ansätze zur Reflexion und Lösung ethischer Konflikte und Dilemmata im Arbeitsalltag

---

Mi, 3. Mai 2023

8 Kontaktstunden

Dozierende werden themenspezifisch angefragt.

---

### Jokertag

---

- Ausgewähltes aktuelles Thema bzw. Vertiefung auf Wunsch der Teilnehmenden

---

Mi/Do,  
21./22. Juni 2023

16 Kontaktstunden

Studienleiterinnen mit Expertinnen und Experten

---

### Qualifikation

---

- Präsentation und Diskussion der Abschlussarbeiten
- Zertifikatsübergabe

# Organisatorisches

## Zulassung

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes Studium in Sozialer Arbeit, Psychologie oder einer verwandten Disziplin an einer Hochschule (bzw. deren Vorgängerinstitution). Zudem ist eine zweijährige Berufserfahrung nach Abschluss der Ausbildung erforderlich. Wer die formalen Voraussetzungen nicht erfüllt, kann im Rahmen eines Äquivalenzverfahrens aufgenommen werden. ➤ [www.zhaw.ch/sozialearbeit/wb-zulassung](http://www.zhaw.ch/sozialearbeit/wb-zulassung)

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 17. Juni 2022 an: ➤ [www.zhaw.ch/sozialearbeit](http://www.zhaw.ch/sozialearbeit). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs geprüft. Sie erhalten innerhalb von zwei bis drei Wochen Bescheid, ob Sie zugelassen werden.

## Anzahl Teilnehmende

Maximal 24 Personen

## Kosten

CHF 6900.– (inkl. Zertifizierung, exkl. Literatur)

## Ort

Campus Toni-Areal  
Pfingstweidstrasse 96  
8005 Zürich

## Administration und Auskunft

Administration Weiterbildung  
Telefon +41 58 934 86 36  
➤ [weiterbildung.sozialearbeit@zhaw.ch](mailto:weiterbildung.sozialearbeit@zhaw.ch)

Änderungen bleiben vorbehalten.

## Infoveranstaltungen

Montag, 4. Oktober 2021  
Dienstag, 7. Dezember 2021  
Mittwoch, 26. Januar 2022  
Montag, 9. Mai 2022

Anmeldung unter  
➤ [www.zhaw.ch/sozialearbeit/infoabend](http://www.zhaw.ch/sozialearbeit/infoabend)

# Departement Soziale Arbeit

## Institut für Vielfalt und gesellschaftliche Teilhabe

Pfingstweidstrasse 96  
Postfach  
CH-8037 Zürich

Telefon +41 58 934 86 36

**[www.zhaw.ch/sozialearbeit/weiterbildung](http://www.zhaw.ch/sozialearbeit/weiterbildung)**

[weiterbildung.sozialearbeit@zhaw.ch](mailto:weiterbildung.sozialearbeit@zhaw.ch)

Folgen Sie uns auf



### **Immer gut informiert: Newsletter abonnieren**

Möchten Sie über aktuelle Veranstaltungen, neueste Forschungsergebnisse, praxisrelevante Themen und Ihre Weiterbildungsmöglichkeiten informiert sein? Dann abonnieren Sie den Newsletter der ZHAW Soziale Arbeit.

➤ [www.zhaw.ch/sozialearbeit/newsletter](http://www.zhaw.ch/sozialearbeit/newsletter)